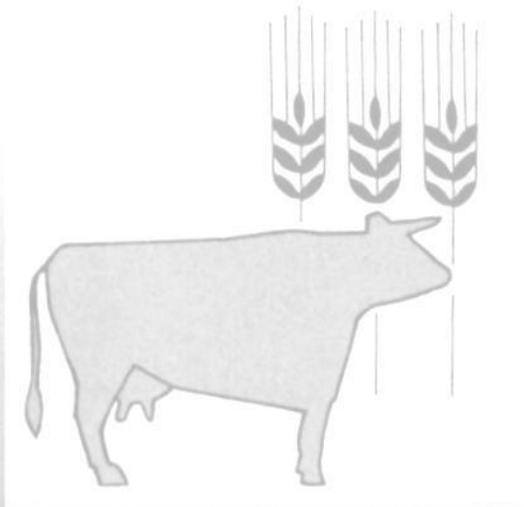


Statistisches Bundesamt

# Land- und Forstwirtschaft, Fischerei



Fachserie **3**

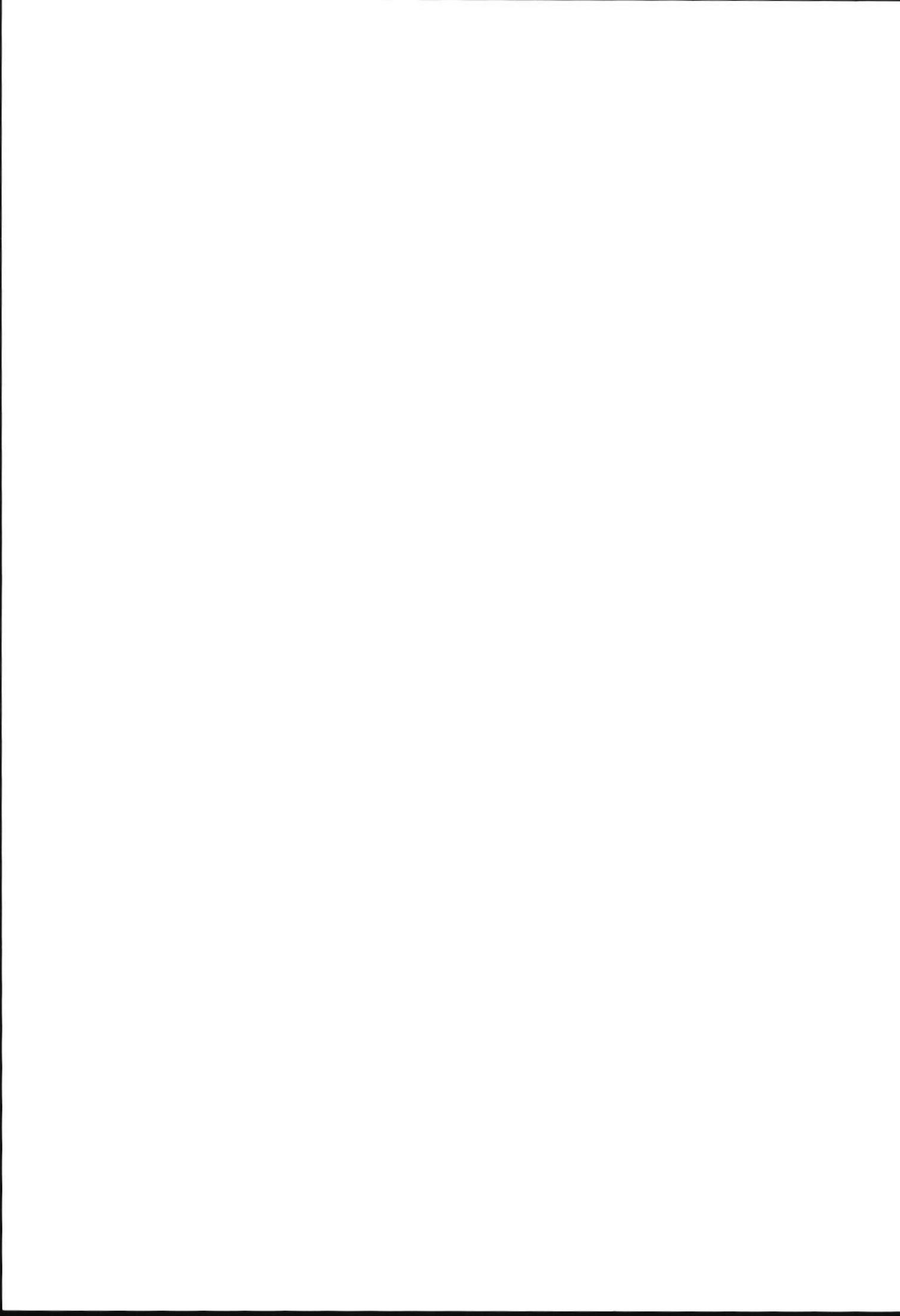
Reihe 3.2.1

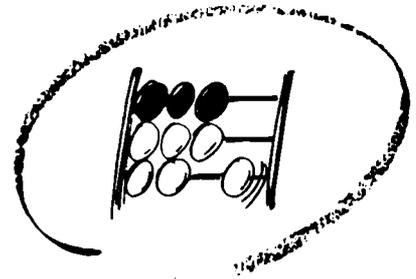
Wachstum und Ernte

- Gemüse, Trauben -

**5/1991**

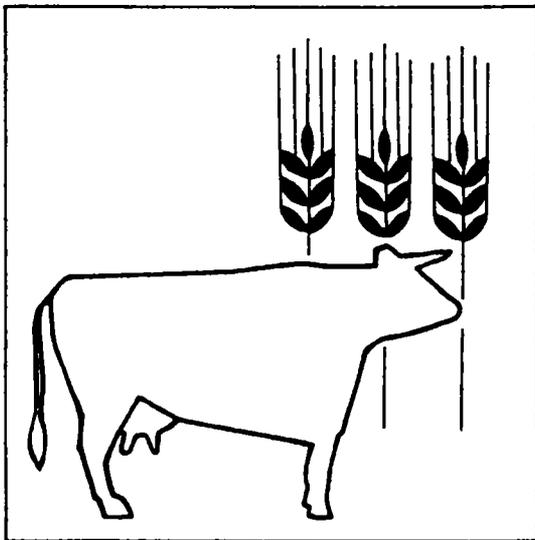
**METZLER  
POESCHEL**





Statistisches Bundesamt

# Land- und Forstwirtschaft, Fischerei



Fachserie **3**

Reihe 3.2.1

Wachstum und Ernte

- Gemüse, Trauben -

**5/1991**

Herausgeber:  
Statistisches Bundesamt  
Gustav-Stresemann-Ring 11  
6200 Wiesbaden 1

Verlag:  
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:  
Hermann Leins GmbH & Co. KG  
Holzwiesenstr. 2  
Postfach 11 52

7408 Kusterdingen  
Telefon: 07071/33046  
Telex: 7 262 891 mepo d  
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: unregelmäßig

Erschienen im September 1991

Preis: DM 3,80

Bestellnummer: 2030321 - 91005

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1991

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -  
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Statist. Bundesamt - Bibliothek



12-14113

Textteil

Vorbemerkung .....	4
Erläuterung der Ergebnisse	
Gemüse .....	4
Reben .....	4

Tabellenteil

1	Gemüse	
1.1	Endgültige Schätzung von Frühgemüsearten und Erdbeeren Mitte Juli .....	5
1.2	Vorschätzung von Bohnen und Gurken Mitte Juli .....	6
1.3	Wachstumstand Mitte Juli .....	7
2	Reben	
2.1	Angaben über Witterung und Entwicklung Ende Juli .....	8
2.2	Verrieselungsschäden .....	9
2.3	Wachstumstand Ende Juli .....	10

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990;  
sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt  
oder geheimzuhalten

Abkürzungen

- % = Prozent
- ha = Hektar
- dt = Dezitonne

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter folgenden Kennziffern veröffentlicht: für Feldfrüchte C II 1, für Gemüse C II 2, für Obst C II 3, für Trauben C II 4.

## Vorbemerkung

Der vorliegende Bericht enthält:

1. Die Ergebnisse der zum 20. Juli 1991 durchgeführten Beurteilung des Wachstumsstandes der späten Gemüsearten, der Erntevorschätzung bei Bohnen und Gurken und der endgültigen Ernteschätzung verschiedener Frühgemüsearten und der Erdbeeren.
2. Angaben über die in der Berichtszeit vom 6. bis 30. Juli 1991 vorherrschenden Witterungsverhältnisse und die Entwicklung der Reben, Verrieselungsschäden und den Stand der Reben zum 30. Juli.

## Erläuterung der Ergebnisse

### G\_e\_m\_ü\_s\_e

Die in der Berichtszeit von Mitte Juni bis Mitte Juli 1991 vorherrschenden Witterungsverhältnisse haben sich größtenteils günstig auf das Wachstum der Gemüsekulturen ausgewirkt. Der durch den kalten Juni bedingte Entwicklungsrückstand bei einigen Gemüsearten wurde durch die warmen Julitage weitgehend aufgeholt. In 41 % der abgegebenen Meldungen wurden die gefallenen Niederschläge als ausreichend, in 56 % aber auch als zu gering bezeichnet, wobei in Hessen und Rheinland-Pfalz eindeutig weniger Regen fiel als in den anderen Teilen des Bundesgebietes. Die Hälfte der Berichtersteller meldeten normale Temperaturen, während 41 % den Temperaturverlauf als zu hoch ansahen.

Nach den Ergebnissen der zum 20. Juli durchgeführten e n d g ü l t i g e n E r n t e s c h ä t z u n g bei Frühgemüse und Erdbeeren wurden bei den meisten Kulturen zufriedenstellende Erträge geschätzt, das sehr gute Vorjahresergebnis wurde jedoch häufig nicht erreicht. Deutlich unter dem Vorjahresergebnis blieben die Spargeler-

träge (- 26 %), deutlich darüber die von Dicken Bohnen.

Die E r n t e v o r s c h ä t z u n g läßt für Busch- und Stangenbohnen einen durchschnittlichen auf Vorjahresniveau liegenden Ertrag erwarten, für Gurken - insbesondere Schälgurken - einen deutlich geringeren.

Der W a c h s t u m s t a n d der späteren Gemüsearten wurde im Bundesdurchschnitt mit Noten zwischen 2,6 und 2,8 verhältnismäßig gut und ausgeglichen beurteilt.

### R\_e\_b\_e\_n\_

Gegenüber dem Vormonat Juni konnte diesmal im Juli bei der Entwicklung der Reben nach Angaben der amtlichen Berichtersteller eine erheblich bessere Beurteilung erzielt werden. Wetterschäden traten in einigen Fällen zwar auf (11 %), waren aber überwiegend nur schwach ausgeprägt. Normaler bis günstiger Temperaturverlauf (99 %) und genügend bis reichlicher Sonnenschein (100 %) sorgten des weiteren für einen Traubenansatz der in 89 % der Fälle zwischen mittel bis gut beurteilt wurde. Die in knapp über 40 % der Meldungen registrierten zu geringen Niederschläge im Bundesgebiet (Baden-Württemberg 26 %) scheinen demnach keinen negativen Einfluß auf die Rebenentwicklung genommen zu haben. Die Verrieselungsschäden lagen bei den wichtigsten Rebsorten bei 14 bis 23 %, die aber überwiegend nur schwach ausgeprägt waren. Die Gesamtnote für den Wachstumsstand liegt mit 2,7 zwar um sechs Zehntelpunkte besser als im Vormonat; es zeigt sich jedoch ein deutlicher Unterschied zum Vergleichswert des Vorjahres (2,3). Aufgrund dieser Bewertung sind Erwartungen auf einen mengenmäßig mittleren Herbst z.Z. nicht unberechtigt. Ob jedoch die Qualität befriedigen wird, hängt ganz entscheidend vom Witterungsverlauf der kommenden Wochen ab.

1 Gemüse

1.1 Endgültige Schätzung von Frühgemüsearten und Erdbeeren Mitte Juli

dt/ha

Land	Jahr	Früh-				Frühe		Spargel	Frisch- erbsen	Dicke Bohnen	Erd- beeren
		weiß- kohl	rot- kohl	wir- sing	blu- men- kohl	Möhren	Ka- rotten				
Schleswig-Holstein	1991	479,0	414,6	350,3	243,2	245,0	.	23,7	42,7	44,9	81,4
	1990	535,0	416,8	366,6	273,4	341,0	150,0	33,4	33,6	32,8	99,3
Hamburg .....	1991	269,4	184,8	191,4	197,0	258,5	.	.	60,0	33,7	74,0
	1990	333,2	198,1	251,2	211,0	186,4	.	48,0	39,2	36,4	88,2
Niedersachsen ....	1991	351,0	309,5	255,1	236,3	265,1	208,8	24,3	60,3	57,0	85,2
	1990	400,5	343,9	286,7	276,1	298,6	248,9	36,1	59,3	61,5	102,5
Nordrhein- Westfalen .....	1991	316,5	233,3	249,8	234,4	209,2	101,9	37,0	60,4	69,6	123,2
	1990	280,2	238,3	239,1	181,9	214,3	95,6	46,0	48,9	58,7	103,1
Hessen .....	1991	382,5	298,2	292,2	286,9	255,3	212,1	30,5	38,4	60,3	89,6
	1990	380,6	326,9	280,1	305,5	255,8	209,4	39,1	40,1	60,1	95,6
Rheinland-Pfalz ..	1991	319,6	313,7	275,9	273,7	273,1	207,9	30,6	59,2	39,1	75,3
	1990	330,8	316,7	275,2	270,9	284,1	214,7	39,2	65,1	39,0	78,6
Baden- Württemberg .....	1991	282,0	279,3	214,5	267,4	216,0	.	32,1	47,0	28,3	107,6
	1990	298,7	301,9	215,2	277,2	220,8	.	38,6	48,6	28,2	115,9
Bayern .....	1991	281,0	229,7	188,8	263,1	234,3	155,2	26,1	38,0	57,8	75,7
	1990	274,2	204,2	198,2	257,5	231,3	161,0	36,4	39,2	62,0	85,8
Saarland .....	1991	220,4	211,0	181,9	165,6	176,9	166,7	30,8	43,4	32,6	120,1
	1990	282,8	275,6	214,5	237,7	230,1	197,0	40,2	52,8	41,7	123,7
Früheres Bundesgebiet ...	1991	331,8	274,5	251,8	250,2	250,1	203,3	28,1	52,7	67,4	95,2
	1990	337,6	283,8	251,3	238,3	265,0	222,9	38,1	49,6	58,8	100,9
	1985/90	324,7	274,6	236,4	228,1	252,2	217,9	35,2	50,5	52,5	101,2

1 Gemüse

1.2 Vorschätzung von Bohnen und Gurken Mitte Juli

dt/ha

Land	Jahr <sup>1)</sup>	Busch- bohnen	Stangen- bohnen	Einlege- gurken	Schäl- gurken
Schleswig-Holstein ..	1991	85,2	.	173,8	208,0
	1990	113,7	113,7	185,2	243,1
Hamburg .....	1991	125,8	149,6	103,3	149,0
	1990	122,8	136,1	130,8	129,0
Niedersachsen .....	1991	98,6	150,9	197,7	144,3
	1990	97,3	111,9	359,0	322,6
Nordrhein-Westfalen .	1991	106,2	134,8	193,5	147,1
	1990	94,6	141,3	234,9	297,6
Hessen .....	1991	110,0	220,0	226,8	305,8
	1990	98,3	187,1	264,3	344,0
Rheinland-Pfalz .....	1991	92,1	122,3	153,8	246,4
	1990	92,7	126,4	156,6	256,4
Baden-Württemberg ...	1991	105,5	186,2	242,7	257,2
	1990	98,5	197,3	235,3	266,0
Bayern .....	1991	83,3	185,0	297,8	269,9
	1990	97,2	187,0	305,3	303,4
Saarland .....	1991	130,5	151,1	120,5	132,5
	1990	120,9	157,3	137,6	157,4
Früheres Bundesgebiet ...	1991	99,4	165,1	250,6	257,5
	1990	99,0	165,7	277,5	300,6
	1985/90	103,5	165,5	254,3	287,4

1) 1990 endgültige Ergebnisse.

1 Gemüse

1.3 Wachstumstand Mitte Juli

Noten: 1 = sehr gut; 2 = gut; 3 = mittel; 4 = gering; 5 = sehr gering

Land	Jahr	Herbst-	Dauer-	Herbst-	Dauer-	Herbst-	Dauer-	Mittel- früher und Spät- blumen- kohl	Späte Möhren	Späte Ka- rotten
		weißkohl		rotkohl		wirsing				
Schleswig-Holstein .	1991	2,5	2,5	2,8	2,5	2,6	2,4	3,0	2,6	2,7
	1990	2,3	2,3	2,5	2,4	2,4	2,4	2,9	2,4	2,0
Hamburg .....	1991	2,6	3,0	2,9	2,9	2,9	2,7	2,8	2,8	3,0
	1990	3,0	3,0	2,9	3,0	3,0	3,0	2,8	2,6	2,0
Niedersachsen .....	1991	2,5	2,8	2,7	2,8	2,9	2,9	2,9	2,6	2,5
	1990	2,6	2,8	2,5	2,6	2,6	2,9	2,8	2,8	2,6
Nordrhein-Westfalen	1991	2,3	2,4	2,4	2,4	2,5	2,8	2,8	2,4	2,5
	1990	2,4	2,5	2,3	2,5	2,6	2,6	2,8	2,4	1,3
Hessen .....	1991	2,7	2,8	2,7	2,6	2,7	2,6	2,6	2,7	2,5
	1990	2,3	2,3	2,2	2,4	2,3	2,6	2,8	2,5	2,5
Rheinland-Pfalz ....	1991	3,0	3,0	2,9	3,0	2,7	2,8	2,8	2,9	3,3
	1990	3,0	2,7	2,7	3,0	2,5	2,7	2,5	2,5	2,2
Baden-Württemberg ..	1991	2,7	2,4	2,6	2,6	2,6	2,6	2,6	2,5	.
	1990	2,4	2,3	2,4	2,4	2,4	2,3	2,5	2,5	.
Bayern .....	1991	2,9	2,9	3,0	2,9	2,9	2,9	3,0	2,8	2,9
	1990	2,7	2,7	2,8	2,8	2,8	2,8	3,0	2,7	2,8
Saarland .....	1991	2,8	2,7	2,7	2,5	2,8	2,6	2,9	2,6	2,8
	1990	2,6	2,6	2,7	2,6	2,6	2,5	2,9	2,5	2,6
Früheres Bundesgebiet ...	1991	2,6	2,6	2,7	2,6	2,6	2,8	2,8	2,6	2,6
	1990	2,5	2,4	2,5	2,5	2,6	2,6	2,8	2,6	2,5

2 Reben

2.1 Angaben über Witterung und Entwicklung Ende Juli  
% der ausgewerteten Meldungen

Berichtsgegenstand und Beurteilung	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Früheres Bundes- gebiet	Dagegen	
								Juni 1991	Juli 1990
<b>Wetterschäden</b>									
keine .....	50	88	96	85	87	88	89	72	84
schwache .....	50	6	2	13	10	12	9	19	13
mittlere .....	-	3	2	2	3	-	2	6	2
starke .....	-	3	-	-	-	-	0	3	1
<b>Niederschläge</b>									
zu gering .....	-	47	57	26	76	67	42	31	55
ausreichend .....	100	53	43	74	24	33	58	67	44
zu hoch .....	-	-	-	-	-	-	-	2	1
<b>Temperaturverlauf</b>									
ungünstig .....	100	-	-	1	-	11	1	69	2
normal .....	-	12	17	20	26	11	19	28	33
günstig .....	-	88	83	79	74	78	80	3	65
<b>Sonnenscheindauer</b>									
zu gering .....	100	-	-	-	-	-	0	71	1
genügend .....	-	26	23	30	28	44	27	27	30
reichlich .....	-	74	77	70	72	56	73	2	69
<b>Witterung für die Reben</b>									
schlecht .....	-	-	-	0	-	-	0	41	1
mittel .....	50	12	14	16	14	44	15	55	27
gut .....	50	88	86	84	86	56	85	4	72
<b>Ansatz der Trauben</b>									
schlecht .....	-	3	7	15	1	56	11	-	1
mittel .....	50	38	50	51	48	11	49	-	44
gut .....	50	59	43	34	51	33	40	-	55

2 Reben

2.2 Verrieselungsschäden

% der Ertragsreblfläche

Rebsorte	Schäden <sup>1)</sup>	Nord- rhein- West- falen	Hessen	Rhein- land- Pfalz	Baden- Würt- tem- berg	Bayern	Saar- land	Früheres Bundes- gebiet
Weiße Rebsorten								
Müller-Thurgau	keine .....	93	84	80	84	84	93	82
	schwache .....	7	14	16	12	11	7	14
	mittlere .....	-	2	4	3	5	-	4
	starke .....	-	-	0	1	-	-	0
Riesling, Weißer	keine .....	95	71	78	78	75	-	77
	schwache .....	5	17	17	16	19	-	17
	mittlere .....	-	12	5	5	6	-	6
	starke .....	-	-	0	1	-	-	0
Silvaner, Grüner	keine .....	-	93	86	92	82	-	86
	schwache .....	-	7	11	8	11	-	11
	mittlere .....	-	-	3	0	7	-	3
	starke .....	-	-	0	0	-	-	0
Gutedel, Weißer	keine .....	-	-	.	84	.	-	.
	schwache .....	-	-	.	15	.	-	.
	mittlere .....	-	-	.	1	.	-	.
	starke .....	-	-	.	0	.	-	.
Ruländer	keine .....	.	.	.	81	.	96	.
	schwache .....	.	.	.	14	.	4	.
	mittlere .....	.	.	.	3	.	-	.
	starke .....	.	.	.	2	.	-	.
Rote Rebsorten								
Burgunder, Blauer Spät	keine .....	.	94	75	78	82	-	79
	schwache .....	.	5	21	17	17	-	17
	mittlere .....	.	1	4	4	1	-	4
	starke .....	.	-	0	1	-	-	0
Portugieser, Blauer	keine .....	80	91	86	91	64	-	86
	schwache .....	20	-	10	8	34	-	10
	mittlere .....	-	9	4	0	2	-	4
	starke .....	-	-	0	1	-	-	0
Trollinger, Blauer	keine .....	-	-	.	92	-	-	.
	schwache .....	-	-	.	6	-	-	.
	mittlere .....	-	-	.	1	-	-	.
	starke .....	-	-	.	1	-	-	.

1) schwach = Schäden von 10 bis unter 25 %  
mittel = Schäden von 25 bis unter 50 %  
stark = Schäden von 50 % und mehr.

2 Reben

2.3 Wachstumstand Ende Juli

Noten: 1,0	(sehr gut)	= weit mehr als normaler Ertrag
2,0	(gut)	= mehr als normaler Ertrag
3,0	(mittel)	= normaler Ertrag
4,0	(gering)	= weniger als normaler Ertrag
5,0	(sehr gering)	= weit weniger als normaler Ertrag

Land Reg.-Bezirk Anbaugebiet Bereich	1991			1990
	Juli	Juni	Mai	Juli
Nordrhein-Westfalen .....	2,0	3,8	4,5	2,0
Hessen .....	2,7	3,5	3,5	2,5
Hessische Bergstraße .....	3,0	4,0	4,1	3,0
Rheingau .....	2,6	3,3	3,2	2,4
Rheinland-Pfalz .....	2,7	3,3	3,5	2,3
RB Koblenz .....	2,8	3,4	3,9	2,3
Trier .....	3,1	3,8	4,1	2,3
Rheinhessen-Pfalz .....	2,6	3,1	3,2	2,4
Ahr .....	3,2	3,9	3,9	2,4
Mittelrhein .....	3,0	3,5	3,9	2,3
Mosel-Saar-Ruwer .....	3,1	3,7	4,1	2,3
Bernkastel .....	2,9	3,7	3,9	2,3
Obermosel .....	4,1	4,6	5,0	2,3
Saar-Ruwer .....	3,3	3,8	4,6	2,4
Zell/Mosel .....	2,9	3,3	3,7	2,3
Nahe .....	2,7	3,4	3,9	2,2
Kreuznach .....	2,7	3,3	3,8	2,2
Schloß-Böckelheim .....	2,7	3,7	4,0	2,2
Rheinhessen .....	2,7	3,3	3,2	2,3
Bingen .....	2,7	3,6	3,4	2,5
Nierstein .....	2,8	3,2	3,2	2,3
Wonnegau .....	2,4	3,0	2,9	2,2
Rheinpfalz .....	2,5	2,9	3,3	2,4
Südliche Weinstraße .....	2,5	3,1	3,5	2,3
Mittelhaardt-Deutsche Weinstraße .....	2,5	2,7	3,1	2,5
Baden-Württemberg .....	2,8	3,3	3,8	2,5
Württemberg <sup>1)</sup> .....	2,9	3,7	4,1	2,2
Remstal-Stuttgart .....	3,0	3,5	4,2	2,5
Württembergisch Unterland .....	2,9	3,7	4,1	2,1
Kocher-Jagst-Tauber .....	3,2	3,9	4,1	1,9
Baden .....	2,7	3,1	3,6	2,7
Badische Bergstraße-Kraichgau .....	3,0	3,6	4,1	2,8
Tauberfranken .....	2,7	3,7	3,8	2,4
Bodensee .....	2,4	3,3	2,7	2,2
Markgräflerland .....	2,6	3,0	3,5	2,6
Kaiserstuhl .....	2,7	2,9	3,4	.
Tuniberg .....	2,9	2,9	4,0	.
Breisgau .....	2,8	3,5	3,9	2,5
Ortenau .....	2,5	3,0	3,5	2,8
Bayern .....	2,8	3,4	3,8	2,1
Maindreieck .....	2,8	3,5	3,8	.
Mainviereck .....	2,7	3,0	4,3	.
Steigerwald .....	2,6	3,2	3,5	.
Bayer. Bodensee .....	2,4	2,4	3,0	.
Übrige Gebiete .....	1,5	3,0	4,0	.
Saarland .....	3,0	4,3	4,7	2,4
Früheres Bundesgebiet ...	2,7	3,3	3,6	2,3

1) Einschließlich der Weinbaubereiche "Württembergischer Bodensee" und "Oberer Neckar".

# Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

## Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die jährlich erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U.a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugung veröffentlicht. Angaben aus anderen statistischen Bereichen, z. B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab. Im Anhang werden Strukturdaten für die Mitgliedsländer der Europäischen Gemeinschaften gebracht.

## Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

### 2.1: Betriebe

#### 2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

In jährlicher Erscheinungsfolge enthält dieser Bericht Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben und ihre Veränderungen.

In zweijährlicher Periodizität werden Ergebnisse aus der Agrarberichterstattung in folgenden Heften veröffentlicht:

#### 2.1.2: Bodennutzung der Betriebe

#### 2.1.3: Viehhaltung der Betriebe

#### 2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen

#### 2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

#### 2.1.6: Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben

#### 2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

### 2.2: Arbeitskräfte

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der jährlichen Arbeitskräfteerhebung in der Landwirtschaft mit Angaben über Betriebsinhaber, Familienangehörige sowie familienfremde Arbeitskräfte nach Art und Umfang ihrer Beschäftigung.

### 2.3: Technische Betriebsmittel

In dreijährlicher Erscheinungsfolge bringt diese Veröffentlichung Nachweisungen über den Bestand an Schleppern im Alleinbesitz und im überbetrieblichen Einsatz.

### 2.4: Kaufwerte für landwirtschaftlichen Grundbesitz

Diese Statistik wertet jährlich die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

### 2.5.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen:

#### 2.5.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung

## Reihe 3: Landwirtschaftliche Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung, Lagerbehälter für Traubenmost und Wein. Der Anhang enthält ergänzende Daten über Düngemittel, Nahrungsmittelverbrauch usw.

### 3.1: Landwirtschaftliche Bodennutzung

#### 3.1.1: Gliederung der Gesamtflächen (erscheint ab 1989 als Reihe 5.1)

#### 3.1.2: Landwirtschaftlich genutzte Flächen

In einem jährlichen Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgegliedert.

#### 3.1.3: Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet jährlich über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

#### 3.1.4: Baumobstflächen

Aus den fünfjährigen Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

#### 3.1.5: Rebflächen

Dieser jährliche Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

#### 3.1.6: Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in vierjähriger Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

#### 3.1.7: Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die jährliche Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

#### 3.1.8: Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten

In diesem zweijährlich erscheinenden Bericht werden die Anbauflächen landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte nach Pflanzenarten sowie dem Nutzungszweck nachgewiesen.

## 3.2: Pflanzliche Erzeugung

**3.2.1: Wachstum und Ernte – Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben** – In unregelmäßiger Folge erscheinen jährlich ca. 14 Berichte mit Angaben über den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

### 3.2.2: Weinerzeugung

Jährlich ein Bericht über die erzeugte Weinmenge und ihre Verarbeitung.

### 3.2.3: Weinbestände und Lagerbehälter

Jährlich ein Bericht über die Ergebnisse der Weinbestände und Lagerbehälter nach kleineren und größeren Verwaltungsbezirken.

## Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahreshaft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel sowie Fleischbeschau und Geflügelfleischuntersuchung.

### 4.1: Viehbestand

Jährlich vier Berichte informieren über die Bestände an Schweinen (April, Aug., Dez.), Rindern und Schafen (Juni, Dez.), Pferden und Geflügel (Dez.).

### 4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

#### 4.2.1: Schlachtungen und Fleischgewinnung (vierteljährlich)

#### 4.2.2: Milcherzeugung und -verwendung (jährlich)

#### 4.2.3: Erzeugung von Geflügel (halbjährlich)

#### 4.3: Fleischuntersuchung (jährlich)

#### 4.4: (unbesetzt)

### 4.5: Hochsee- und Küstenfischerei; Bodenseefischerei

Die Monats- und Jahresberichte bringen u.a. Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten, Anlandeplätzen sowie Nachweisungen über die Fischereifahrzeuge.

## Reihe 5: Allgemeine Flächennutzung

### 5.1: Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung

(bis 1985 als Reihe 3.1.1 erschienen)

Dieser Bericht informiert in vierjährlichem Abstand bis zur Kreisebene über die tatsächliche Nutzung der Bodenfläche. Datengrundlage sind die Liegenchaftskataster.

### 5.2: Bodenfläche nach Art der geplanten Nutzung

In diesem Heft wird ab 1989 vierjährlich bis zur Kreisebene die geplante Nutzung der Bodenfläche, wie sie in der gemeindlichen Bauleitplanung zum Ausdruck kommt, dargestellt. Als Erhebungsgrundlage dienen die Flächennutzungspläne der Gemeinden.

## Einzelveröffentlichungen

In ca. zehnjährlichem Turnus werden die Ergebnisse der Landwirtschaftszählungen und ihrer Nacherhebungen in Einzelheften herausgegeben.

### Landwirtschaftszählung 1979

Heft 1: Arbeitsverhältnisse in den land- und forstwirtschaftlichen Betrieben

Heft 2: Betriebe nach dem Schwerpunkt ihrer Viehhaltung

Heft 3: Besitzverhältnisse, Zimmervermietung, Wohnhausausstattung

Heft 4: Landwirtschaftliche und nichtlandwirtschaftliche Ausbildung, Haushaltstruktur, soziale Sicherung

Heft 5: Methodische Grundlagen

Heft 6: Strukturdaten für Landwirtschaftliche Wirtschaftsgebiete

### Gartenbauerhebung 1981 / 82

### Weinbauerhebung 1979 / 80

### Binnenfischereierhebung 1981 / 82

## Systematiken

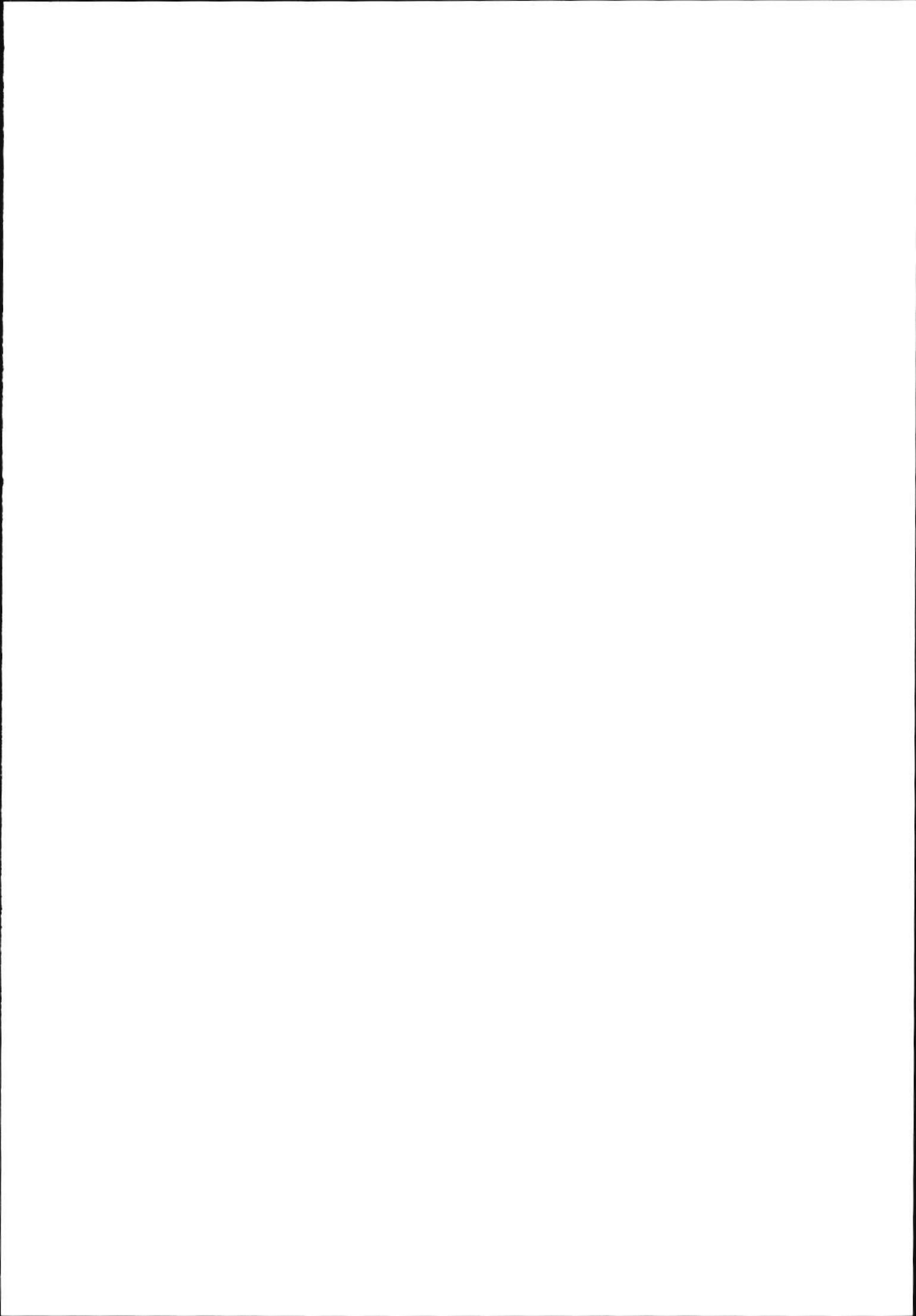
Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989.



STATISTISCHES BUNDESAMT  
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11  
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.





## Veröffentlichungen mit gesamtdeutschen Ergebnissen bzw. Angaben für die neuen Bundesländer

1. Querschnittsveröffentlichungen:  
 - Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft  
 - Konjunktur aktuell  
 - Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den neuen Bundesländern  
 Erscheint im Oktober:  
 - Statistisches Jahrbuch 1991 für das vereinte Deutschland

2. Fachserien

Fachserie	Reihe	Titel
1	1	Gebiet und Bevölkerung
3	1	Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft
	3.1.2	Landwirtschaftlich genutzte Flächen
	3.2.1	Wachstum und Ernte - Feldfrüchte, Obst, Trauben -
	4.1	Viehbestand
	4.5	Hochsee- und Küstenfischerei, Bodenseefischerei
4	2.1	Indizes der Produktion und der Arbeitsproduktivität, Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Produzierenden Gewerbe
	2.2	Auftragseingang und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Auftragseingang und Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe - Indizes -
	4.1.1	Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe

Erscheint in Kürze:

4	3.S.1	Produktion im Produzierenden Gewerbe der neuen Bundesländer
---	-------	---

Erscheint in Kürze:

6	1.1	Beschäftigte und Umsatz im Großhandel
---	-----	---------------------------------------

7	1	Zusammenfassende Übersichten für den Außenhandel
	2	Außenhandel nach Waren und Ländern (Spezialhandel)
	4.1	Ein- und Ausfuhr von Mineralöl (Generalhandel)
8	7	Verkehrsunfälle
11	4.1	Studenten an Hochschulen (Vorbericht)

Erscheint in Kürze:

13	2.S.1	Sozialhilfe in den neuen Bundesländern 1990
----	-------	---

14	2	Vierteljährliche Kassenergebnisse der öffentlichen Haushalte
	9.1.1	Absatz von Tabakwaren und Zigarettenhüllen
	9.2.1	Absatz von Bier
	9.2.2	Brauwirtschaft
16	2.1	Arbeiterverdienste in der Industrie
	2.2	Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Erscheinen in Kürze mit Ergebnissen für Januar '91:

16	2.S.1	Arbeiterverdienste in der Industrie der neuen Bundesländer
	2.S.2	Angestelltenverdienste in Industrie und Handel der neuen Bundesländer
16	4.1	Tariflöhne
	4.2	Tarifgehälter
17	2	Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte
	7	Preise und Preisindizes für die Lebenshaltung (monatliche Eilberichte sowie Monatsberichte)

3. Systematische Verzeichnisse:

Amtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland

4. Ausgewählte Arbeitsunterlagen zur Bundesstatistik:

Hefte 14, 15: Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte im Gebiet der ehemaligen DDR  
 1. Hj. (H. 14) und 2. Hj. '90 (H. 15)  
 Heft 16: Zeitverwendung der Personen in Arbeiter- und Angestelltenhaushalten im Gebiet der ehemaligen DDR 1974, 1980, 1985 und 1990